



Berlin • Deutschland • 1.- 5. Februar 2017

FEST DER CHORKULTUREN
Grand Prix of Nations Berlin 2017
Philharmonie Berlin



Rundfunkchor
Berlin

AN  INTERKULTUR EVENT

Organisation
INTERKULTUR

in Zusammenarbeit mit dem
Rundfunkchor Berlin

Schirmherrschaft
Nicolas Fink (Schweiz)
Simon Halsey (Großbritannien)
Gijs Leenaars (Niederlande)

Präsident INTERKULTUR
Günter Titsch (Deutschland)

Künstlerisches Komitee
Prof. Dr. Ralf Eisenbeiß (Deutschland), Leitender Künstlerischer Direktor
Hans-Hermann Rehberg (Deutschland)
Christian Ljunggren (Schweden)
Johan Rooze (Niederlande)
Fred Sjöberg (Schweden)
Assoc. Prof. Romāns Vanags (Lettland)

INTERKULTUR Präsidium
Günter Titsch (Deutschland)
Wang Qin (China)
Stefan Bohländer (Deutschland)
Dr. Christoph Wirtz (Deutschland), Generalsekretär

Herzliche Einladung



Die Hauptstadt Berlin, die Berliner Philharmonie und der Rundfunkchor Berlin gehören unangefochten zu den weltweit ersten Adressen für internationale Spitzenkultur.

Singen in der Berliner Philharmonie!

INTERKULTUR lädt Sie ein, Mitgestalter eines einmaligen internationalen Chorfestivals zu sein. Unter dem Motto „Fest der Chorkulturen“ sind im Jahr 2017 Chöre aus aller Welt in der deutschen Hauptstadt zu Gast. An vier Tagen bringen sie gemeinsam mit dem dreifachen Grammy-Gewinner Rundfunkchor Berlin die Weltstadt der Musik in der Berliner Philharmonie zum Klingen. Zum ersten Mal findet in diesem Rahmen außerdem der „Grand Prix of Nations Berlin 2017“ statt. Als ein Highlight der INTERKULTUR Veranstaltungsreihe steht er unmittelbar in der Tradition der World Choir Games und früherer Grand Prix Veranstaltungen.

Mit seinem für alle Teilnehmer offenen Konzept richtet sich der Grand Prix of Nations in einem begeisternden Wettbewerb an Chöre aus aller Welt, im Januar 2017 um die begehrten Trophäen zu singen. Gleichzeitig bietet er interessierten Gästen die einmalige Möglichkeit, die anderen Projekte des Rundfunkchores Berlin zu begleiten, Proben zu besuchen, gemeinsam zu singen und so einmalige künstlerische Inspirationsmöglichkeiten zu finden.

Grand Prix of Nations Berlin 2017 - ein offener Wettbewerb in zwei Leistungsklassen

Der Wettbewerb ist in einer ersten Stufe eine Open Competition, an der sich alle Chöre unabhängig von ihrem kulturellen Hintergrund und ihrer Leistungsfähigkeit beteiligen können. In der zweiten Stufe, dem „Grand Prix of Nations“, singen dann qualifizierte Chöre in einem spannenden Wettbewerb um den Grand Prix.

3 Opernhäuser, 8 große Sinfonieorchester, 150 Bühnen - Berlin ist die erste Adresse für Musikreisende!

Berlin, die deutsche Hauptstadt, bietet neben einem unglaublichen kulturellen Angebot an Theater, Museen, Konzert- und Opernhäusern auch alle faszinierenden Facetten einer Weltstadt. Interessante touristische Highlights, zahlreiche historische und moderne Sehenswürdigkeiten sowie ein riesiges Angebot an Shopping- und Entertainmentmöglichkeiten machen den Berlinaufenthalt auch außerhalb des Grand Prix zu einem einmaligen Erlebnis.

Es ist für INTERKULTUR eine große Freude, Sie als Teilnehmer des Wettbewerbs um den Grand Prix of Nations Berlin 2017 im Rahmen des Festes der Kulturen begrüßen zu können.

Ihr

Günter Titsch
Präsident INTERKULTUR

ABLAUFPLAN *Änderungen vorbehalten*

	DIENSTAG 31. JAN	MITTWOCH 1. FEB	DONNERSTAG 2. FEB	FREITAG 3. FEB	SAMSTAG 4. FEB	SONNTAG 5. FEB
Ankunft/Abfahrt	Anreise					Abreise
Proben		Stellproben und Proben für Wettbewerb & Konzerte				
Wettbewerbe		ganztags Wettbewerbe Open Competition & Grand Prix of Nations			Preisverleihung & Auftritte: Rundfunkchor Berlin, Workshopteilnehmer und Teilnehmer des Grand Prix of Nations	
FESTIVAL		20:00 Eröffnungs- konzert	Gala- und Freundschaftskonzerte			
Workshop Rundfunkchor	Workshop für Einzelpersonen mit dem Rundfunkchor Berlin					
Tourismus	Sightseeing & Ausflüge (abhängig vom individuellen Ablaufplan)					

TEILNAHMEMÖGLICHKEITEN

INTERKULTUR freut sich, in Zusammenarbeit mit dem Rundfunkchor Berlin neben dem eigentlichen Wettbewerb zahlreiche weitere, vom Wettbewerbsgeschehen unabhängige Teilnahmemöglichkeiten anbieten zu können. Bei dieser INTERKULTUR-Veranstaltung haben Sie folgende Teilnahmemöglichkeiten zur Auswahl:

	1. Teilnahme OHNE Wettbewerb	2. Teilnahme mit Wettbewerb
Wettbewerbskategorien*		X
Workshop für Einzelpersonen (Rundfunkchor Berlin)	X	
Festivalteilnahme**	X	

* Auftritt bei einem Freundschaftskonzert ist enthalten.
 ** mindestens 2 Auftritte

WETTBEWERB - Überblick

Chöre aus aller Welt sind eingeladen, an den Wettbewerben des Grand Prix of Nations 2017 teilzunehmen. Dieser besteht aus 2 Teilen, der Open Competition und dem Grand Prix of Nations Berlin 2017. Es besteht die Möglichkeit, sich von der Open Competition in den Grand Prix zu qualifizieren. Chöre, die ihre Qualifikation in den Grand Prix of Nations bereits nachgewiesen und vom künstlerischen Komitee bestätigt bekommen haben, sind direkt qualifiziert.

1. Open Competition


Empfohlen für	<ul style="list-style-type: none"> • jeden Amateurchor, unabhängig von seiner nationalen oder internationalen Chorwettbewerbserfahrung • Chöre, die bei einer vergangenen INTERKULTUR-Veranstaltung ein entsprechendes Empfehlungsschreiben erhalten haben
Zugelassen durch	<ul style="list-style-type: none"> • das Künstlerische Komitee des Grand Prix of Nations Berlin 2017
Jury	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Jury von internationalen Musikexperten wird die „Open Competition“ bewerten.
Bewertungssystem	<ul style="list-style-type: none"> • Die „Open Competition“ wird nach dem MUSICA MUNDI Bewertungssystem (30 Punkte System) bewertet.
Auszeichnungen	<ul style="list-style-type: none"> • Bronzene, silberne und goldene Diplome in den Stufen 1-10 • Titel „Kategoriesieger“ in der Open Competition für den Chor mit der höchsten Gesamtpunktzahl und einem goldenen Diplom

2. Grand Prix of Nations 2017

Empfohlen für	<ul style="list-style-type: none"> • Chöre, die auf der aktuellen INTERKULTUR Weltrangliste mindestens 850 Punkte erreicht haben (Die Weltrangliste finden Sie bei INTERKULTUR.com) • Chöre, die bei den World Choir Games, European und Asia Pacific Choir Games, World Choir Championships und Grand Prix of Nations seit 2012 eine Goldmedaille mit mindestens 85,00 Punkten erworben haben • Chöre, die ein Goldenes Diplom mit mindesten 23,00 Punkten bei einem INTERKULTUR Chorwettbewerb seit 2012 bekommen haben • Chöre, die ein Empfehlungsschreiben für den „Grand Prix of Nations“ in einer vorangegangenen INTERKULTUR Veranstaltung erhalten haben • Chöre, die seit 2012 bei einem nationalen oder internationalen Chorwettbewerb einen 1., 2. oder 3. Preis gewonnen haben oder eine mit dem Goldenen Diplom der INTERKULTUR Chorwettbewerbe vergleichbare Beurteilung vorweisen können. (Der Wettbewerb muss vom künstlerischen Komitee anerkannt werden. Eine Kopie der Urkunde ist zusammen mit der Anmeldung einzureichen.) • Chöre, die von Landes- oder nationalen Ministerien sowie nationalen oder Landeschorverbänden delegiert wurden. (Ein offizieller Brief über die Delegation ist zusammen mit der Anmeldung einzureichen.) • Chöre, die von einem offiziellen Mitglied des World Choir Council oder des Künstlerischen Komitees schriftlich delegiert wurden • Chöre, die sich vor Ort bei der „Open Competition“ für den „Grand Prix of Nations“ qualifiziert haben (mind. 23,00 Punkte)
Zugelassen durch	<ul style="list-style-type: none"> • das Künstlerische Komitee des Grand Prix of Nations Berlin 2017
Jury	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Jury von 7 internationalen Musikexperten wird den „Grand Prix of Nations“ bewerten
Bewertungssystem	<ul style="list-style-type: none"> • Der „Grand Prix of Nations“ wird nach dem internationalen World Choir Games Bewertungssystem von INTERKULTUR (100 Punkte) bewertet.
Auszeichnungen	<ul style="list-style-type: none"> • Bronzene, silberne und goldene Medaillen • Titel „Winner of the Grand Prix of Nations Berlin 2017“ für den Chor mit der höchsten Gesamtpunktzahl und einem goldenen Diplom für den Gewinner jeder Kategorie - verbunden mit einem Preisgeld

FESTIVAL

Gemeinsames Singen

Festivalthymne		<p>Der lettische Komponist Ēriks Ešenvalds, der bereits den offiziellen Song der 8. World Choir Games (2014 Riga, Lettland) komponiert hat, wird für das Fest der ChorKulturen 2017 die Festivalthymne komponieren.</p> <p>Dieses Stück soll von allen Teilnehmerchören, Sängerinnen und Sängern bereits vor der Anreise zur Veranstaltung einstudiert werden und wird im Rahmen der Veranstaltung mehrfach aufgeführt werden.</p>
-----------------------	---	--

Galakonzerte

Gala-konzerte	<p>Im Rahmen des Festes der ChorKulturen und des Grand Prix of Nations Berlin 2017 finden am Donnerstag- und Freitagabend Galakonzerte in erstklassigen Veranstaltungsorten Berlins statt.</p> <p>Vom Künstlerischen Komitee von INTERKULTUR ausgewählte Spitzenchöre werden diese Konzerte gestalten. Interessierte Chöre haben die Möglichkeit, sich für ein solches Konzert zu bewerben.</p>
----------------------	---

Freundschaftskonzerte

Freundschafts-konzerte	<p>Chöre haben die Möglichkeit, sich für gemeinsame Auftritte mit anderen internationalen Chören anzumelden. Diese finden an attraktiven Orten Berlins statt. Chöre werden gebeten ein circa 20-minütiges Programm vorzubereiten, das vom künstlerischen Komitee bestätigt wird. Das Konzertprogramm sollte vorzugsweise a cappella (oder mit eigenen Instrumenten) sein. Ein Klavier bzw. E-Piano kann auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Chöre können auch nur an Freundschaftskonzerten teilnehmen.</p>
-------------------------------	---

Workshop mit dem Rundfunkchor Berlin (für Einzelsänger)



Der dreifache Grammy-Gewinner Rundfunkchor Berlin bietet einen besonderen Workshop für ambitionierte Sängerinnen und Sänger an.

Der Workshop richtet sich an einzelne Sängerinnen und Sänger, die nicht mit ihrem Chor am von Interkultur organisierten Wettbewerb „Grand Prix of Nations Berlin 2017“ teilnehmen.

WS	Josef Rheinberger & Heinrich Schütz	<p>Dieser Workshop für etwa 120 Mitwirkende, die gemeinsam mit Sängern aus dem Rundfunkchor Berlin arbeiten werden, widmet sich der Aufführung von Stücken der deutschen Komponisten Josef Gabriel Rheinberger und Heinrich Schütz:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Josef Gabriel Rheinberger: „Messe Es-Dur“ 2) Heinrich Schütz: <ul style="list-style-type: none"> • Es ist erschienen die heilsame Gnade Gottes / SWV 371 • O lieber Herre Gott / SWV 381 • So fahr ich hin zu Jesu Christ / SWV 379 • Herr, auf Dich traue ich / SWV 377 <p>Die täglichen Proben für diese Werke beginnen am 30. Januar. Die Aufführung des Werkes wird am 4. Februar im Rahmen der Abschlussveranstaltung im Kammermusiksaal der Berliner Philharmonie stattfinden.</p>
----	---	---

TEILNAHME- BEDINGUNGEN	<p>Interessierte Sängerinnen und Sänger können sich bis zum 30. Mai 2016 unter Angabe der Stimmgruppe und mit einer Bereitstellung einer CD- oder Video-Aufnahme (gern YouTube, aber nicht älter als 6 Monate) unter mitsingen@interkultur.com bewerben.</p> <p>Die Auswahl der der Sängerinnen und Sänger erfolgt anschließend durch eine Jury, bestehend aus Mitgliedern des Rundfunkchores Berlin unter der Leitung von Nicolas Fink und wird den Bewerbern spätestens vier Wochen nach Eingang der Bewerbung übermittelt.</p>
---------------------------	---



Wettbewerbsdetails

1.1 Open Competition - Die Kategorien

Die Open Competition bieten eine Teilnahme in 7 Kategorien an.

- Die Ausschreibung ist bewusst so gestaltet, dass jeder Chor die Möglichkeit hat, sich in der Repertoireauswahl ganz seinen eigenen Traditionen und Stärken zu widmen.
- Es wird ein Programm erwartet, das ein repräsentatives Bild der Chorszene der verschiedenen Nationen widerspiegelt.
- Die Dramaturgie des Gesamtprogramms sollte eine besondere, gründliche Beachtung finden.
- Bezogen auf die Kinder- und Jugendchorkategorien soll das Programm im Charakter und Schwierigkeitsgrad dem Alter der Sänger entsprechen.

Bitte beachten Sie für die Programmauswahl:

Chöre, die sich über die „Open Competition“ in den „Grand Prix of Nations“ qualifizieren möchten, sollten ihr Programm bereits an den Programmvorgaben für diesen Wettbewerb orientieren.

ALLGEMEINE KATEGORIEN (O1-O4)

O1	Kinderchöre S(S)A(A) Mädchen und Knaben im Alter von 6-16 Jahren
O2	Jugendchöre - gleich- und gemischtstimmig Übliche gleich- und gemischtstimmige Besetzungen Mädchen, Knaben und junge Männer im Alter von 12 -21 Jahren
O3	Kammerchöre / Vokalensembles übliche gleich- und gemischtstimmige Besetzungen ab 16 Jahre
O4	Gemischte Chöre, Frauen- und Männerchöre übliche gleich- und gemischtstimmige Besetzungen ab 16 Jahre
Programm	frei gewählte Stücke mit unterschiedlichem Charakter aus möglichst unterschiedlichen Zeitepochen
Anzahl der Stücke	3
Dauer	Die reine Singezeit sollte mindestens 8 und darf maximal 15 Minuten betragen.
Instrumentalbegleitung	Ein Stück kann mit Instrumentalbegleitung gesungen werden.

Genre-spezifische Kategorien (O5-O7)

O5	MUSICA SACRA Diese Kategorie spiegelt Musik der verschiedensten Weltreligionen, Kirchen und Glaubensgemeinschaften wider.
Programm	frei gewählte Stücke von verschiedenem Charakter aus mindestens zwei Zeitepochen
Anzahl der Stücke	3
Dauer	Die reine Singezeit sollte mindestens 8 und darf maximal 15 Minuten betragen.
Instrumentalbegleitung	Ein Stück kann mit Instrumentalbegleitung gesungen werden.

06 MUSICA CONTEMPORANEA
(Zeitgenössische Musik)

Programm frei gewählte Stücke von Komponisten, die nach 1925 geboren sind
Chormusik, die stilistisch und inhaltlich zu den Musikrichtungen Jazz, Musical oder zu Pop gehört, ist nicht zulässig.

Anzahl der Stücke 3

Dauer Die reine Singezeit sollte mindestens 8 und darf maximal 15 Minuten betragen.

Instrumentalbegleitung Instrumentalbegleitung ist bei allen Stücken erlaubt. Playback ist nicht zulässig.

07 FOLKLORE

Programm im Geist eines Volksgesangs entstandene originale Kompositionen oder Volksliedbearbeitungen

Originale Aufführungspraxis der Werke ist willkommen.
Verstärkung ist nicht zulässig.
Als Vorlage für die Jury wird für den Fall, dass keine Noten vorhanden sind, um eine englische Kurzbeschreibung des Programms gebeten.

Anzahl der Stücke 3

Dauer Die reine Singezeit sollte mindestens 8 und darf maximal 15 Minuten betragen.

Instrumentalbegleitung Ein Stück kann mit Instrumentalbegleitung gesungen werden.

Kategorieübersicht - Open Competition

Kategorienummer	Name der Kategorie	Altersbegrenzung	Anzahl der Sänger	Anzahl der Stücke	Empfohlene min. Singezeit	Max. Singezeit	Maximale mögliche Stückzahl mit Begleitung	Verstärkung der Instrumente erlaubt
O1	Kinderchöre	6-16	-	3	8	15	1	-
O2	Gleich- und gemischtstimmige Jugendchöre	12-21	-					
O3	Kammerchöre / Vokalensembles	16+	Min 4 Gleich: Max 30 Gemischt: Max 36					
O4	Gemischte Chöre, Frauen und Männerchöre		Gleich: Min 31 Gemischt: Min 37					
O5	Musica Sacra	-	-	frei			alle	
O6	Musica Contemporanea							
O7	Folklore							

Jury und Wertung

- 1) Eine Jury, bestehend aus international anerkannten Experten für Chormusik aus der ganzen Welt, bewertet den Wettbewerb.
- 2) Das Urteil der Jury ist nicht anfechtbar.
- 3) Die Bewertung erfolgt auf der Grundlage des MUSICA MUNDI-Bewertungssystems. In diesem Wettbewerb wird der Vortrag jedes einzelnen Werkes bzw. Gesamtvortrages nach folgenden Kriterien bewertet:
 - a) Intonation
 - b) Chorklang
 - c) Notentreue (in allgemeinen Kategorien)
Authentizität (in Folklore)
 - d) Künstlerischer Gesamteindruck
- 4) Die Jury entscheidet, ob ein Chor für ein Diplom qualifiziert ist oder nicht. Chöre, die kein Diplom erreicht haben, erhalten eine Teilnahmeurkunde. Für qualifizierte Chöre werden jeweils Punkte zwischen 1 und 30 vergeben.
- 5) Das Endergebnis ergibt sich aus dem Durchschnitt der erreichten Punkte beziehungsweise dem Durchschnitt der Zwischenwertung.

		a)	b)	c)	d)
1	Titel 1	25		22	
2	Titel 2	27		26	
3	Titel 3	23		25	
4	Titel 4	26		24	
Zwischenwertung: Kriterien a)+c) = Durchschnitt aus 1- 4 Kriterien b)+d)= Punktzahl des Gesamtvortrages		25.25	26	24.25	24
Gesamtpunktzahl		24.88			

- 6) Bei Überschreitung der vorgegebenen reinen Singezeit wird eine Wertungsminderung vorgenommen.
- 7) Die Nichtbeachtung der Altersbestimmungen kann zur Wertungsminderung und in extremen Fällen zur Disqualifikation führen.
- 8) Jeder Chor erhält seine Bewertung schriftlich ausgehändigt.

Diplome & Auszeichnungen

Diplome

Entsprechend der Punktzahl werden bronzene, silberne und goldene Diplome überreicht. Im Fall, dass ein Chor sich nicht für ein Diplom qualifiziert hat, erhält der Chor eine Teilnahmeurkunde.

Diplom	Stufe									
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
Bronze 0.5 - 10.49	1-1.49	1.5- 2.49	2.5- 3.49	3.5- 4.49	4.5- 5.49	5.5- 6.49	6.5- 7.49	7.5- 8.49	8.5- 9.49	9.5- 10.49
Silber 10.5 - 20.49	10.5- 11.49	11.5- 12.49	12.5- 13.49	13.5- 14.49	14.5- 15.49	15.5- 16.49	16.5- 17.49	17.5- 18.49	18.5- 19.49	19.5- 20.49
Gold 20.5 - 30.00	20.5- 21.49	21.5- 22.49	22.5- 23.49	23.5- 24.49	24.5- 25.49	25.5- 26.49	26.5- 27.49	27.5- 28.49	28.5- 29.49	29.5- 30

Kategoriesieger Kategoriesieger der „Open Competition“ ist der Chor, der die höchste Punktzahl über 20.50 Punkte erreicht hat. Bei Punktgleichheit oder bei einem geringeren Unterschied als 0,1 Punkte entscheidet die Jury durch Abstimmen über den Kategoriesieger. Für den Fall, dass kein Chor die 20.50 Punktgrenze (Gold I) erreicht, gibt es in dieser Kategorie keinen Kategoriesieger.

Qualifikation zum Grand Prix of Nations Berlin 2017 Chöre, die in der „Open Competition“ ein goldenes Diplom mit mindestens 23,00 Punkten erhalten, können am „Grand Prix of Nations Berlin 2017“ teilnehmen.



2.1 Grand Prix of Nations Berlin 2017- Die Kategorien

Der „Grand Prix of Nations Berlin 2017“ bietet eine Teilnahme in 7 Kategorien an. Die Nummerierung der Kategorien entspricht den Kategorien in der „Open Competition“.

- Die Ausschreibung ist bewusst so gestaltet, dass jeder Chor die Möglichkeit hat, sich in der Repertoireauswahl ganz seinen eigenen Traditionen und Stärken zu widmen.
- Es wird ein Programm erwartet, das ein repräsentatives Bild der Chorszene der verschiedenen Nationen widerspiegelt.
- Die Dramaturgie des Gesamtprogramms sollte eine besondere, gründliche Beachtung finden.
- Bezogen auf die Kinder- und Jugendchorkategorien soll das Programm im Charakter und Schwierigkeitsgrad dem Alter der Sänger entsprechen.

ALLGEMEINE KATEGORIEN (GP1-GP4)

GP1	Kinderchöre S(S)A(A) Mädchen und Knaben im Alter von 6-16 Jahren
GP2	Jugendchöre - gleich- und gemischtstimmig Übliche gleich- und gemischtstimmige Besetzungen Mädchen, Knaben und junge Männer im Alter von 12 -21 Jahren
GP3	Kammerchöre / Vokalensembles übliche gleich- und gemischtstimmige Besetzungen
GP4	Gemischte Chöre, Frauen- und Männerchöre übliche gleich- und gemischtstimmige Besetzungen
Programm	<ol style="list-style-type: none"> 1) ein Stück eines Komponisten aus dem Land, Sprachraum oder Kulturkreis des teilnehmenden Chores 2) ein Stück eines Komponisten, nicht aus dem Land, Sprachraum oder Kulturkreis des teilnehmenden Chores 3) ein Stück eines zur Zeit der Anmeldung lebenden Komponisten 4) ein frei gewähltes Stück 5) ein frei gewähltes Stück
Anzahl der Stücke	5
Dauer	Die reine Singezeit sollte mindestens 15 und darf maximal 25 Minuten betragen.
Instrumentalbegleitung	Kategorien 1-2: Zwei Stücke können mit originaler Begleitung gesungen werden. Kategorien 3-4: Ein Stück kann mit originaler Begleitung gesungen werden.

Genre-spezifische Kategorien (GP5-GP7)

GP5	MUSICA SACRA
Programm	<ol style="list-style-type: none"> 1) ein sakrales Stück eines Komponisten, der 1685 oder davor geboren wurde 2) ein sakrales Stück eines Komponisten, der zwischen 1809 und 1973 geboren wurde 3) ein sakrales Stück eines zur Zeit lebenden Komponisten 4) ein frei gewähltes sakrales Stück 5) ein frei gewähltes sakrales Stück
Anzahl der Stücke	5
Dauer	Die reine Singezeit sollte mindestens 15 und darf maximal 25 Minuten betragen.
Instrumentalbegleitung	2 Stücke können mit Instrumentalbegleitung gesungen werden.

GP6	MUSICA CONTEMPORANEA (Zeitgenössische Musik)
Programm	<ol style="list-style-type: none"> 1) eine Uraufführung (Der Anmeldung muss eine Erklärung beigefügt werden, dass das Stück dem „Grand Prix of Nations Berlin 2017“ gewidmet ist bzw. dort uraufgeführt wird) 2) ein Stück eines zur Zeit der Anmeldung lebenden Komponisten aus dem Land oder Sprachraum des teilnehmenden Chores 3) ein Stück eines zur Zeit der Anmeldung lebenden Komponisten, der nicht aus dem Land oder Sprachraum des teilnehmenden Chores stammt 4) ein Stück eines Komponisten, der 1950 oder später geboren wurde 5) ein Stück eines Komponisten, der 1950 oder später geboren wurde <p>Es sind nur Originalkompositionen zulässig. Chormusik, die stilistisch und inhaltlich zu den Musikrichtungen Jazz, Musical oder Pop gehört, ist in dieser Kategorie nicht zulässig.</p>
Anzahl der Stücke	5
Dauer	Die reine Singezeit sollte mindestens 15 und darf maximal 25 Minuten betragen.
Instrumentalbegleitung	2 Stücke können mit originaler Instrumentalbegleitung gesungen werden. Playback ist nicht zulässig.
GP7	FOLKLORE
Programm	<p>im Geist eines Volksgesangs entstandene originale Kompositionen oder Volksliedbearbeitungen</p> <p>Originale Aufführungspraxis der Werke ist willkommen. Verstärkung ist nicht zulässig. Als Vorlage für die Jury wird für den Fall, dass keine Noten vorhanden sind, um eine englische Kurzbeschreibung des Programms gebeten.</p>
Anzahl der Stücke	nicht begrenzt
Dauer	Die reine Singezeit sollte mindestens 15 und darf maximal 25 Minuten betragen.
Instrumentalbegleitung	Mindestens 1 Stück muss a cappella aufgeführt werden.

Kategorieübersicht - Grand Prix of Nations Berlin 2017

Kategorienummer	Name der Kategorie	Altersbegrenzung	Anzahl der Sänger	Anzahl der Stücke	Empholene min. Singezeit	Max. Singezeit	Maximale mögliche ANStückzahl mit Begleitung	Verstärkung der Instrumente erlaubt			
GP1	Kinderchöre	6-16	-	5	15	25	2	-			
GP2	Gleich- und gemischtstimmige Jugendchöre	12-21	-								
GP 3	Kammerchöre / Vokalensembles	16+	Min 4 Gleich: Max 30 Gemischt: Max 36				1				
GP4	Gemischte Chöre, Frauen und Männerchöre		Gleich: Min 31 Gemischt: Min 37								
GP5	Musica Sacra	-	-				frei				2
GP6	Musica Contemporanea										1
GP7	Folklore										1

Jury und Wertung

- 1) Eine Jury, bestehend aus 7 international anerkannten Experten für Chormusik aus der ganzen Welt, bewertet den Wettbewerb.
- 2) Das Urteil der Jury ist nicht anfechtbar.
- 3) Die Bewertung erfolgt auf der Grundlage des Bewertungssystems der World Choir Games. In diesem Wettbewerb wird der Vortrag jedes einzelnen Werkes bzw. Gesamtvortrages nach folgenden Kriterien bewertet:
 - I) Technische Bewertung
 - a) Intonation
 - b) Chorklang
 - II) Künstlerische Bewertung
 - c) Notentreue (in allgemeinen Kategorien)
Authentizität (in Folklore)
 - d) Künstlerischer Gesamteindruck
- 4) Jeder Juror vergibt in den beiden Bewertungskriterien a) und c) für jedes einzelne Werk bzw. in den Bewertungskriterien b) und d) für den Gesamtvortrag jeweils maximal 10 Punkte. Daraus wird für die gesamttechnische Bewertung (I) sowie für die gesamt künstlerische Bewertung (II) ein Zwischendurchschnitt gebildet. Die Endpunktzahl jedes einzelnen Jurors ergibt sich aus der Summe dieser Zwischendurchschnitte.
- 5) Das Endergebnis des Chores ergibt sich aus der Summe der Endpunktzahlen jedes einzelnen Jurors. Die niedrigste und die höchste Wertung werden gestrichen.

		I		II	
		a)	b)	c)	d)
1	Titel 1	9		9	
2	Titel 2	8		9	
3	Titel 3	7		8	
4	Titel 4	9		8	
5	Titel 5	8		7	
Kriterien a)+c): Durchschnitt aus 1- 5 Kriterien b)+d): Punktzahl des Gesamtvortrages		8,2	8	8,2	9
Zwischenwert technische u. künstlerische Wertung (Durchschnitt aus 1. und 2. sowie 3. und 4. Spalte)		8,1		8,6	
Gesamtpunktzahl eines Juroren: (=Summe der Zwischenwerte)		16,7			

Beispiel wurde wie folgt gewertet:

Juror 1	Juror 2	Juror 3	Juror 4	Juror 5	Juror 6	Juror 7
16,7	17,54	15,34	18,01	16,21	14,01	17,67

Die Wertungen des Jurors 4 (höchste Wertung) und des Jurors 6 (niedrigste Wertung) werden gestrichen. Aus den restlichen Wertungen wird die Summe gebildet. Der Chor erhält also mit der Summe von 83,46 Punkten eine Goldene Medaille.

- 6) Bei Überschreitung der vorgegebenen reinen Singezeit wird eine Wertungsminderung vorgenommen.
- 7) Die Nichtbeachtung der Altersbestimmungen kann zur Wertungsminderung und in extremen Fällen zur Disqualifikation führen.
- 8) Jeder Chor erhält seine Bewertung schriftlich ausgehändigt.

Diplome & Auszeichnungen

Diplome & Medaillen Entsprechend der Punktzahl werden bronzene, silberne und goldene Medaillen überreicht und je nach der erreichten Punktzahl prämiert:

1 - 39,99 Punkte

Teilnahmeurkunde

„Mit Erfolg am „Grand Prix of Nations“ teilgenommen“

40.00 - 59,99 Punkte

Bronzene Medaille

60.00 - 79,99 Punkte

Silberne Medaille

80.00 - 100 Punkte

Goldene Medaille

Sieger Beim „Grand Prix of Nations Berlin 2017“ wird der Chor mit der goldenen Medaille und den meisten Punkten mit dem Titel „Winner of the Grand Prix of Nations“ ausgezeichnet. Der Titel kann nur an einen Chor je Kategorie vergeben werden. Im Falle von Punktgleichheit entscheidet die Jury über die Vergabe dieses Titels. Der Gewinner des Grand Prix of Nations in jeder Kategorie erhält ein Preisgeld.



© studi43

Künstlerische Regelungen

Wettbewerbsregeln

ALLGEMEINE REGELN

- a) TEILNAHMEBERECHTIGT sind Laienchöre jeglicher Art mit der für die jeweilige Kategorie angegebenen Personenzahl, Besetzung und den entsprechenden Altersbegrenzungen. Die Chormitglieder dürfen mit Ausnahme der Dirigenten nur Amateure sein, das heißt, sie dürfen ihren Lebensunterhalt nicht mit berufsmäßigem Gesang verdienen.
- b) In Kategorien, in denen ALTERSBEGRENZUNGEN vorgeschrieben sind, dürfen maximal 20 % der Teilnehmer die Altersgrenze um 5 Jahre unter- bzw. überschreiten. Die Organisatoren haben das Recht, das Alter der Sänger zu kontrollieren.
- c) Die Reihenfolge der Chorauftritte innerhalb jeder Kategorie wird mit Ausnahme organisatorischer Notwendigkeiten (Mehrfachauftritte) ausgelost.
- d) EIGENE KONZERTE UND VORSTELLUNGEN: Während des Aufenthaltes dürfen die teilnehmenden Chöre ohne vorhergehende Genehmigung des Veranstalters keine weiteren Konzerte oder Vorstellungen geben.

MEHRFACHTEILNAHME

- a) EINZELNE CHORMITGLIEDER können in kleinen Ensembles singen, die sich aus dem Hauptchor zusammensetzen. Sie dürfen aber in keinem weiteren Hauptchor singen.
- b) Chöre können an maximal zwei Wettbewerbskategorien teilnehmen. Sie können in einer der Kategorien O1-O4 bzw. GP1-GP4 teilnehmen. Die Teilnahme in den Kategorien O5-O7 bzw. GP5-GP7 ist zusätzlich frei wählbar.
- c) Dirigenten dürfen nur einen Chor pro Kategorie dirigieren. Das Dirigieren in verschiedenen Kategorien ist erlaubt. Ein Chor kann sich auch mit mehreren Dirigenten präsentieren.
- d) Ein Dirigent kann sich in einer Kategorie nicht mit mehreren Chören präsentieren.

MUSIK

- a) Es sind nur ORIGINALBEGLEITUNGEN erlaubt. Damit sind jegliche Orchester- oder Orgelreduktionen oder nicht vom Komponisten vorgesehene Transkriptionen anderer Instrumente vom Wettbewerb ausgeschlossen.
- b) BEGLEITUNG bedeutet, dass mindestens ein Instrument mit bestimmter(n) Tonhöhe(n) verwendet wird. In Kategorien, in denen a cappella Werke gefordert sind, können maximal 3 Instrumente ohne bestimmte Tonhöhe verwendet werden.
- c) Die Verwendung ORIGINALER KOMPOSITIONEN bedeutet, dass ein Stück in der Besetzungsform aufgeführt werden muss, wie es vom Komponisten hinterlassen wurde. Stücke, die bis zum Ende des Barock entstanden sind, können in Besetzungsvariationen aufgeführt werden, welche der originalen musikalischen Substanz entsprechen. Die Bearbeitung eines Werkes ist zulässig, wenn dabei eine neue Komposition entstanden ist. Das künstlerische Direktorium behält sich das Recht vor, Kompositionen zurückzuweisen.
- d) TONARTENÄNDERUNGEN: Pflichtwerke müssen in der Originaltonart vorgetragen werden. Über Tonartänderungen gegenüber den gedruckten Notenausgaben ist die Jury schriftlich vor Wettbewerbsbeginn zu informieren.
- e) Nachdem das WETTBEWERBSPROGRAMM von der künstlerischen Direktion geprüft und bestätigt wurde, wird das Programm dem Chor noch einmal zur Bestätigung zugeschickt. Die Rückbestätigung des Chores an den Veranstalter muss innerhalb von 14 Tagen erfolgen. Geht bis dahin keine Rückbestätigung ein, gilt das Programm als angenommen. Danach können Titel nicht mehr verändert werden. Eigenmächtig vorgenommene Änderungen führen zur Disqualifikation. Chöre sind für mögliche Aufführungsrechte ihres Programmes selbst verantwortlich.
- f) REINE SINGEZEIT: Reine Singezeit ist die Gesamtdauer der vorgetragenen Stücke ohne Applaus und Auf- bzw. Abgang des Chores.

- g) Bei der Teilnahme eines Chores an mehreren Kategorien müssen alle Titel verschieden sein. Für jede Kategorie, an der ein Chor teilnehmen möchte, ist ein separates Anmeldeformular Seite 3 auszufüllen! Dazu bitten wir, Kopien anzufertigen.

PARTITUREN

- a) Von jedem vorzutragenden Chorwerk sind zusammen mit den Anmeldeformularen sieben Partituren einzureichen.
- b) Es ist darauf zu achten, dass die Noten im international gebräuchlichen Notensystem (bestehend aus fünf Notenlinien) eingereicht werden.
- c) Noten, deren Titel, Namen des Komponisten bzw. des Bearbeiters der Komposition keine lateinischen Schriftzeichen tragen, müssen mit einer Übertragung in lateinische Zeichen versehen sein (deutliche Handschrift genügt).
- d) Eine Partitur verbleibt nach dem Wettbewerb beim Veranstalter. Die Partituren können nach der Siegerehrung beim Veranstalter abgeholt werden. Nicht abgeholte Noten werden nicht nachgeschickt.
- e) Für Freundschaftskonzerte sind keine Partituren einzureichen.
- f) Es wird darauf hingewiesen, dass Chorwerke, sofern sie bereits veröffentlicht sind, nur aus Originalen oder von den Verlagen autorisierten Kopien gesungen werden dürfen. Das Benutzen von unberechtigten Kopien oder Abschriften ist nicht erlaubt! Alle Noten müssen in Papierform vorliegen. Als Dateien (PDF oder ähnliches) eingesandte Partituren werden nicht akzeptiert.
- g) Die Veranstalter bitten darum, keine Chorbücher einzusenden, sondern in diesem Fall stattdessen autorisierte Kopien zu schicken.



3. ALLGEMEINE TEILNAHMEBEDINGUNGEN

3.1 Anmeldung & Anmeldeschluss

Anmeldeschluss zur verbindlichen Teilnahme ist der **12. September 2016**.
Frühbucharanmeldeschluss ist der 06. Juni 2016.

3.2 Anmelde-Checkliste

Zusammen mit den Anmeldeformularen sind folgende Unterlagen bis zum Anmeldeschluss einzureichen:

- ANMELDEFORMULARE (vollständig ausgefüllt)
- ANMELDEGEBÜHR (Ein Nachweis über die Zahlung der Anmeldegebühr ist den Anmeldeformularen beizufügen. Der Betrag kann auch von Ihrer Visa- oder Mastercard abgebucht werden – siehe Anmeldeformular)
- TONTRÄGRAUFNAHME: mindestens 3 verschiedene Titel (vorzugsweise a cappella, z.B. MP3, WAV, WMA oder CD) des gemeldeten Chores mit beliebigem Programm, die nicht älter als zwei Jahre ist. (Bitte das Datum der Aufzeichnung mit angeben!)
- KURZBIOGRAFIE DES CHORES: Bitte senden Sie eine deutsche oder englische Kurzbiografie als editierbare Textdatei zu (z.B. Word)
- ein reprofähiges FOTO des Chores bzw. des Festivalensembles (im Querformat, mindestens 12 x 7,5 cm, mindestens 300 dpi, als jpg oder bmp). Das Foto sollte nicht älter als zwei Jahre sein.
- PARTITUREN: Als Dateien gesendete Noten (z.B. PDF) werden nicht akzeptiert. Es sind sieben Partituren jedes Wettbewerbstückes einzureichen.

3.3 Kosten

Anmeldegebühr

Für die Teilnahme an der Veranstaltung sind pro Chor (Ensemble) folgende Anmeldegebühren zu entrichten:

	Teilnahme ohne Wettbewerb	Teilnahme mit Wettbewerb
Pro Wettbewerbskategorie*		200€
Festivalteilnahme**	200€	
Workshop*** (für Einzelpersonen)	Die Teilnehmergebühren in Höhe von 290€ p. P. für den -Workshop sind direkt an den Rundfunkchor Berlin zu zahlen. Details erhalten Sie nach Eingang der Teilnahmebestätigung.	

* Auftritt bei einem Freundschaftskonzert ist enthalten.

** 2 Auftritte im Rahmen der Veranstaltung.

***Interessierte Sängerinnen und Sänger können sich bis zum **30. Mai 2016** unter Angabe der Stimmgruppe und mit einer Bereitstellung einer CD- oder Video-Aufnahme (gern YouTube, aber nicht älter als 6 Monate) unter mitsingen@interkultur.com bewerben.

Wir bitten Sie, die Anmeldegebühr gemeinsam mit der Anmeldung zu begleichen. Bitte beachten Sie, dass jegliche Bankspesen zu Lasten des Auftraggebers gehen und der Betrag in voller Höhe (netto) zu zahlen ist.

Eine einmalige Ermäßigung in Höhe von 50% auf die erste angemeldete Kategorie und weitere Ermäßigungen auf das Veranstaltungspaket werden bei Frühbucharanmeldung gewährt, sofern die vollständigen Anmeldeunterlagen bis zum Frühbucharanmeldeschluss eingegangen sind.

Wird die Teilnahme an der Veranstaltung vom Chor storniert, wird die Anmeldegebühr nicht erstattet.

Die Bankverbindung für die Zahlung der Anmeldegebühr lautet wie folgt:

Kontoinhaber:	INTERKULTUR
Name der Bank:	Deutsche Bank
Bankleitzahl:	513 700 24
Kontonummer:	0152181
SWIFT-Code (BIC):	DEUTDE DB 513
IBAN für EU Länder:	DE06 5137 0024 0015 2181 00
Zweck	D171 + Name des Chores (unbedingt vollständig angeben)

Veranstaltungspakete

Aus organisatorischen Gründen und um den Chören optimale Konditionen bieten zu können, kann eine Teilnahme an der Veranstaltung nur gestattet werden, wenn das Veranstaltungspaket inkl. der Unterkunft über die vom Veranstalter autorisierten Agenturen der INTERKULTUR Veranstaltungsreihe gebucht wird. Für lokale Chöre gibt es auf Anfrage ein spezielles Veranstaltungspaket. **Die Buchung des Veranstaltungspaketes ist eine ausschließliche Bedingung und somit Bestandteil dieser Teilnahmebedingungen.**

Alle inkludierten Leistungen und Preise sind im beigefügten Angebot der autorisierten Reiseagentur beschrieben.

Um eine reibungslose Teilnahme am Wettbewerb seitens der Veranstalter garantieren zu können, wird eine MINDEST-AUFENTHALTSDAUER VON VIER (4) ÜBERNACHTUNGEN zugrunde gelegt.

Sollten keine Angaben zur Unterkunfts-kategorie ausgefüllt sein, wird die Anrechnungsrechnung auf der Basis von Doppelzimmern in der Kategorie Standard Class erstellt und versandt.

Die Anmeldung zu der Veranstaltung ist für den Anmelder auch bezüglich der Reiseleistungen gegenüber den autorisierten Agenturen verbindlich. Mit der Bestätigung (Anrechnungsrechnung) durch die autorisierten Agenturen kommt ein Reisevertrag im Sinne von § 651a BGB zustande. Es gelten die „Allgemeinen Reisebedingungen“ (ARB) der autorisierten Agenturen, die jedem Angebot beiliegen. Bitte lesen Sie diese Bedingungen genau durch. Unkenntnis dieser ARB's befreit nicht von deren rechtlicher Wirksamkeit.

Die an die autorisierten Agenturen zu entrichtenden Kosten des Veranstaltungspaketes werden auf Rechnung zu den angegebenen Zahlungsterminen fällig. Die hierfür gültige Bankverbindung wird in der Rechnung gesondert angegeben. Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass die Teilnahme an der Veranstaltung nur möglich ist, wenn die fälligen Kosten vollständig und ohne Abzug rechtzeitig vor Reisebeginn beglichen sind. Andernfalls sind die Organisatoren gezwungen, die Zulassung zu der Veranstaltung zu verweigern. Eventuell hierdurch entstehende Stornokosten gehen zu Lasten der Teilnehmer. Verzögerung der Zahlungen kann einen Einfluss auf die im Veranstaltungspaket inkludierten Leistungen haben.

Reisekosten

Die Reise ist von den teilnehmenden Chören (deren Mitgliedern bzw. Begleitpersonen) selbst zu organisieren. Die Reisekosten und Flughafentransfers gehen zu Lasten der teilnehmenden Chöre.

3.4 Korrespondenzsprache

Die veranstaltungsrelevanten Unterlagen wie Ausschreibung, Rechnungen, Reiseunterlagen etc. sind nur auf Deutsch und Englisch rechtsverbindlich. Mündliche Auskunft kann zusätzlich in den nachfolgend aufgeführten Sprachen erfolgen: Französisch, Italienisch, Russisch, Spanisch und Ungarisch.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Chor mindestens von einer Deutsch oder Englisch-sprechenden Person begleitet wird, die bei der Übersetzung helfen kann.

3.5 Veranstalter

Veranstalter ist die Interkultur Management GmbH (Platz der Einheit 1, 60327 Frankfurt, Deutschland, HRB 77821 beim Amtsgericht Frankfurt am Main) in Zusammenarbeit mit Rundfunkchor Berlin - ein Ensemble der Rundfunk Orchester und Chöre GmbH Berlin.

3.6 Veranstalterhaftung

Der Veranstalter INTERKULTUR ist für die künstlerische und musikalische Gestaltung und Ausrichtung der Veranstaltungen verantwortlich. Er haftet ausschließlich für den organisatorischen Ablauf der Konzerte und Sonderveranstaltungen. Eine darüber hinausgehende Veranstalterhaftung wird ausgeschlossen. Diese obliegt den autorisierten Agenturen und / oder den jeweiligen Kongress- u. Konzerthallenbetreibern, Beherbergungsbetrieben und Transportunternehmen. Die autorisierten Agenturen haften als Reiseveranstalter im Sinne des § 651a nach deutschem Reiserecht und auf Grundlage der „Allgemeinen Reisebedingungen“ (ARB). Mit Unterzeichnung der Anmeldung erkennt der Unterzeichner die „Allgemeinen Reisebedingungen“ (ARB) und die Veranstalterhaftung für sich selbst und alle mit angemeldeten Personen an.

3.7 Bild- und Tonträgeraufnahmen

Alle Rechte bezüglich Bild- und Tonträgeraufnahmen („Aufnahmen“), die im Rahmen oder im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung gemacht werden und deren Nutzung und Verwertung stehen ausschließlich dem Veranstalter, INTERKULTUR zu. Der Chor/die Gruppe/der Künstler überträgt INTERKULTUR das weltweite, zeitlich unbefristete exklusive und weiterübertragbare Recht, seine Darbietungen mittels der hergestellten Ton- und/oder Bildtonaufnahmen unbeschränkt in allen bekannten und bei Vertragsabschluss noch unbekanntem Nutzungsarten zu nutzen und zu verwerten.

INTERKULTUR ist danach insbesondere, aber nicht abschließend, berechtigt, die Aufnahmen durch jedes digitale oder analoge System auf Tonträgern, Bildtonträgern sowie sonstigen Datenträgern (z.B. CDs, DVDs, Video CD, CD ROM etc.) in beliebiger Konfiguration - auch zusammen mit Ton- und/oder Bildtonaufnahmen anderer Künstler (z.B. auf sog. "Mischkopplungen") - zu vervielfältigen und zu verbreiten, in sämtlichen analogen und digitalen Verbreitungsarten im Hör- und Fernsehfunk wiederzugeben, sie vorzuführen und durch jede technische Einrichtung öffentlich und nichtöffentlich wahrnehmbar zu machen oder zu senden sowie über elektronische Medien wie Datenbanken oder Netzwerke (Internet und dessen sämtliche Dienste, z.B. Worldwide Web, Usenet, E-Mail und sonstige Internet-Dienste, Intranets, Extranet) oder ähnlichen in jeder Auswahl und Anordnung für alle im Rahmen einer Datenbank möglichen Nutzungen und Geschäftsmodelle zu verwenden, dort einzuspeisen, abzuspeichern und unabhängig von der Art der Übertragung abrufbar zu machen und auszuwerten. Dies beinhaltet auch das exklusive Recht, die Aufnahmen auch mit anderen Künstlern und in anderer Sprache nachzusynchronisieren, in eine andere Sprache zu übersetzen, zu synchronisieren, für Multimediazwecke jeder Art zu verwenden, zu verfilmen, zu kürzen, zu teilen, ganz oder teilweise auch in Verbindung mit Aufnahmen, Leistungen und Werken anderer Künstler in andere Bild- und/oder Tonträger zu übernehmen oder in sonstiger Weise zu bearbeiten und umzugestalten und in dieser Form im Rahmen dieses Vertrages zu verwerten. Übertragen ist auch das Recht, die Aufnahmen in Spielen/Computerspielen sowie anderen, auch interaktiven, Multimedia-Produktionen jeder Art (einschließlich so genannter „Websites“) zu verwerten sowie unter Verwendung bearbeiteter oder unbearbeiteter Ausschnitte aus den Aufnahmen für Waren und Dienstleistungen und Werbezwecke jeder Art zu nutzen.

Dies beinhaltet schließlich auch das non-exklusive Recht, den Namen des Künstlers inklusive eines möglichen Künstlernamens sowie Bildnisse des Künstlers im Rahmen der vertragsgegenständlichen Auswertungen sowie der darauf bezogenen Werbe- und Promotion Maßnahmen zu verwenden.

INTERKULTUR zahlt dem Künstler zunächst keine Vergütung für die vorstehenden Rechtsübertragungen. Der Künstler erkennt ausdrücklich an, dass die positive Promotion Wirkung einer Verwertung der Aufnahmen durch INTERKULTUR eine adäquate Gegenleistung für diese Rechtsübertragungen darstellt. Im Falle einer kommerziellen Veröffentlichung einer CD oder DVD ist INTERKULTUR bereit, an den Künstler nach Einspielung aller mit der Veröffentlichung verbundenen Kosten eine Gewinnbeteiligung zu zahlen, über deren Höhe die Parteien sich ggf. noch separat verständigen werden.

3.8 Änderungen der Teilnehmerinformationen

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, aus unvorhergesehenen technischen, organisatorischen oder künstlerischen Gründen oder aus Gründen einer höheren Gewalt die vorliegenden Teilnehmerinformationen zu ändern oder zu ergänzen. Ebenso bleiben Änderungen im Programminhalt und Ablauf vorbehalten.

3.9 Impressum

Inhalt: Prof. Dr. Ralf Eisenbeiß, Stefan Bohländer
Gestaltung: Jelena Dannhauer



Kontaktinformationen

Für die Organisation und für die Anmeldung aller Chöre ist die folgende Adresse zuständig. Rückfragen, Telefonate, Faxe und Schriftverkehr bitten wir, ausschließlich dorthin zu richten:

INTERKULTUR
Grand Prix of Nations Berlin 2017
Ruhberg 1
35463 Fernwald
Deutschland
Tel: +49 (0) 6404-69749-25
E-mail: mail@interkultur.com

Fax: +49 (0) 6404-69749-29
Internet: www.interkultur.com

Diese Teilnehmerinformationen können Sie auch im Internet unter www.interkultur.com abrufen bzw. in gedruckter Form beim Veranstalter anfordern. Im Zweifelsfalle ist die gedruckte deutsche Version authentisch und rechtsverbindlich.

Stand: 23. März 2016